

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Fraktion der CDU/CSU – Drucksache 20/14855 –

Stand der Breitbandförderung 2025

Vorbemerkung der Fragesteller

Am 3. April 2023 hat das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) die Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-RL 2.0) veröffentlicht (vgl. https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/gigabit-richtlinie-2-0.pdf?__blob=publicationFile). Mit dieser Förderrichtlinie hatte die von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP getragene Bundesregierung den von ihr am 17. Oktober 2022 verhängten Antragsstopp (vgl. www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/glasfaserausbau-brandbrief-101.html) faktisch aufgehoben und Kommunen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland konnten bis zum 15. Oktober 2023 wieder Förderanträge stellen (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aufruf-zur-foerderung-von-n-infrastrukturprojekten.pdf?__blob=publicationFile).

Auf der Grundlage der überarbeiteten Gigabit-RL 2.0 vom 30. April 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/gigabit-richtlinie-2-0.pdf?__blob=publicationFile) konnten mit dem Aufruf zur Förderung von Beratungsleistungen vom 15. April 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aufruf-zur-foerderung-von-beratungsleistungen.pdf?__blob=publicationFile), dem Förderaufruf für Fast-lane-Infrastrukturprojekte vom 30. April 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aufruf-zur-foerderung-von-infrastrukturprojekten-fast-lane.pdf?__blob=publicationFile), dem Förderaufruf für Infrastrukturprojekte vom 30. April 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aufruf-zur-foerderung-von-infrastrukturprojekten.pdf?__blob=publicationFile) und dem Lückenschluss-Pilotprogramm vom 6. Juni 2024 bzw. 5. September 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/lueckenschlussprogramm-antragseinreichung.pdf?__blob=publicationFile und https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/lueckenschlussprogramm-antragseinreichung.pdf?__blob=publicationFile) im Jahr 2024 wieder Anträge auf Breitbandförderung gestellt werden. Am 23. Januar 2025 folgte ein neuer Förderaufruf im Rahmen der geänderten Gigabit-RL 2.0 (<https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Artikel/DG/relaunch-des-breitbandfoerderprogramms.html>). Demnach können neue Förderaufrufe bis zum 15. September 2025 eingereicht werden und es stehen 1,2 Mrd. Euro zur Verfügung (<https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Pressemitteilungen/2025/004-wissing-gigabitfoerderung-glasfaserausbau.html>).

1. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 auf Grundlage der Gigabit-Richtlinie 1.0 sowie auf Grundlage der Gigabit-Richtlinie 2.0 bisher einen Antrag auf Breitbandförderung eingereicht (bitte insgesamt und nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln die beantragte und bisher bewilligte Fördersumme aufschlüsseln sowie zusätzlich angeben, wie viele Anträge eingereicht, aber vom Antragsteller wieder zurückgezogen wurden und wie hoch die wieder zurückgezogene beantragte Fördersumme war)?

Seit dem 26. April 2021 wurden zum Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 3 567 Anträge auf Breitbandförderung (Beratungsleistungen und Infrastruktur) eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 10 233 061 485,96 Euro. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 3 278 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 8 382 949 050,35 Euro bewilligt. 774 Anträge auf Breitbandförderung (Beratungsleistung und Infrastruktur) mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 3 534 366 330,31 Euro wurden mit Stand 31. Dezember 2024 von den Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 1 verwiesen.*

2. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 auf Grundlage der Gigabit-Richtlinie 2.0 bisher einen Antrag auf Breitbandförderung eingereicht (bitte insgesamt und nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln die beantragte und bisher bewilligte Fördersumme aufschlüsseln sowie zusätzlich angeben, wie viele Anträge eingereicht, aber vom Antragsteller wieder zurückgezogen wurden und wie hoch die wieder zurückgezogene beantragte Fördersumme war)?

Seit Start der Gigabitförderung 2.0 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 2 093 Anträge auf Breitbandförderung (Beratungsleistungen und Infrastruktur) eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 7 558 739 182,67 Euro. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 1 804 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 5 678 471 934,97 Euro bewilligt. 578 Anträge auf Breitbandförderung (Beratungsleistung und Infrastruktur) mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 3 134 982 021,45 Euro wurden mit Stand 31. Dezember 2024 von den Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 2 verwiesen.*

3. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 auf Grundlage der Gigabit-Richtlinie 1.0 sowie auf Grundlage der Gigabit-Richtlinie 2.0 bisher einen Antrag auf Beratungsleistung eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln unter Angabe der beantragten und bisher bewilligten Fördersumme aufschlüsseln)?

Seit dem 26. April 2021 wurden im Rahmen der Gigabit-Richtlinie 1.0 sowie der Gigabit-Richtlinie 2.0 vom 31. März 2023 mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 1 955 Anträge auf Beratungsleistungen mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 136 077 525,31 Euro eingereicht. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 1 938 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 131 527 951,35 Euro bewilligt. Im Übrigen wird auf die Anlage 3 verwiesen.*

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/15039 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

4. Wie viele Kommunen haben auf Grundlage des Aufrufs zur Förderung von Beratungsleistungen vom 15. April 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aufruf-zur-foerderung-von-beratungsleistungen.pdf?__blob=publicationFile) bis einschließlich 31. Dezember 2024 einen Antrag auf Beratungsleistung eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln unter Angabe der beantragten und bisher bewilligten Fördersumme aufschlüsseln)?

Seit dem 15. April 2024 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 auf Grundlage des Aufrufs zur Förderung von Beratungsleistungen vom 15. April 2024 insgesamt 279 Anträge auf Beratungsleistungen mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 21 743 450,95 Euro eingereicht. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 266 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 20 250 000 Euro bewilligt. Im Übrigen wird auf die Anlage 4 verwiesen.*

5. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 gemäß Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-RL 2.0) einen Antrag auf Förderung gemäß der Fast lane eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln unter Angabe der beantragten und bisher bewilligten Fördersumme aufschlüsseln sowie zusätzlich angeben, wie viele Anträge eingereicht, aber vom Antragsteller wieder zurückgezogen wurden und wie hoch die wieder zurückgezogene beantragte Fördersumme war)?

Seit Start der Gigabitförderung 2.0 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 im Aufruf zur Förderung von Infrastrukturprojekten (fast lane) 194 Anträge eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 2 015 616 361,62 Euro. Alle Anträge wurden mit einer Bundesförderung in Höhe von 2 080 865 090,00 Euro bewilligt. Die aufgeführten beantragten und bewilligten Fördersummen stellen den aktuellen Förderstand dar und berücksichtigen zwischenzeitliche Änderungsanträge und -bewilligungen. Weiterhin wurden vier Anträge mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 56 335 350,00 Euro von den Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 5 verwiesen.*

6. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 gemäß des Förderaufrufs für Fast-lane-Infrastrukturprojekte vom 30. April 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aufruf-zur-foerderung-von-infrastrukturprojekten-fast-lane.pdf?__blob=publicationFile) einen Antrag auf Förderung eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln unter Angabe der beantragten und bisher bewilligten Fördersumme aufschlüsseln sowie zusätzlich angeben, wie viele Anträge eingereicht, aber vom Antragsteller wieder zurückgezogen wurden und wie hoch die wieder zurückgezogene beantragte Fördersumme war)?

Im Rahmen des Förderaufrufs für Infrastrukturprojekte (fast lane) vom 30. April 2024 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 80 Anträge eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 554 459 869,80 Euro. Alle Anträge wurden mit einer Bundesförderung in Höhe von 554 459 869,00 Euro bewilligt. Mit Stand 31. Dezember 2024 wurden keine Anträge von Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 6 verwiesen.*

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/15039 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

7. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 gemäß der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-RL 2.0) einen Antrag auf Förderung von Infrastrukturprojekten eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln unter Angabe der beantragten und der bisher bewilligten Fördersumme aufschlüsseln sowie zusätzlich angeben, wie viele Anträge eingereicht, aber vom Antragsteller wieder zurückgezogen wurden und wie hoch die wieder zurückgezogene beantragte Fördersumme war)?

Seit Start der Gigabitförderung 2.0 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 im Aufruf zur Förderung von Infrastrukturprojekten (Standardaufruf) insgesamt 778 Anträge eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 5 370 119 850,90 Euro. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 509 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 3 427 609 146,00 Euro bewilligt. 508 Anträge mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 3 065 890 440,45 Euro mit Stand 31. Dezember 2024 wurden von den Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 7 verwiesen.*

8. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 gemäß des Förderaufrufs für Infrastrukturprojekte vom 30. April 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aufruf-zur-foerderung-von-infrastrukturprojekten.pdf?__blob=publicationFile) einen Antrag eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln unter Angabe der beantragten und der bisher bewilligten Fördersumme aufschlüsseln sowie zusätzlich angeben, wie viele Anträge eingereicht, aber vom Antragsteller wieder zurückgezogen wurden und wie hoch die wieder zurückgezogene beantragte Fördersumme war)?

Im Rahmen des Förderaufrufs für Infrastrukturprojekte (Standardaufruf) vom 30. April 2024 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 398 Anträge eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 2 622 633 009,82 Euro. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 183 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 1 158 086 184,00 Euro bewilligt. 17 Anträge mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 192 722 596,00 Euro wurden von den Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 8 verwiesen.*

9. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 gemäß dem Lückenschluss-Pilotprogramm vom 6. Juni 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/lueckenschlussprogramm-antragseingereicht.pdf?__blob=publicationFile) einen Antrag auf Förderung eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln die beantragte und bisher bewilligte Fördersumme aufschlüsseln sowie zusätzlich angeben, wie viele Anträge eingereicht, aber vom Antragsteller wieder zurückgezogen wurden und wie hoch die wieder zurückgezogene beantragte Fördersumme war)?

Im ersten Aufruf des Lückenschluss-Pilotprogramms vom 6. Juni 2024 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 90 Anträge eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 22 267 909,40 Euro. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 88 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 21 767 909,00 Euro bewilligt. Neun Anträge mit einer beantragten Bundesför-

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/15039 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

derung in Höhe von 2 330 200,00 Euro wurden von den Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 9 verwiesen.*

10. Wie viele Kommunen haben bis einschließlich 31. Dezember 2024 gemäß dem Lückenschluss-Pilotprogramm vom 5. September 2024 (https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/lueckenschlussprogramm-antragseinreichung.pdf?__blob=publicationFile) einen Antrag auf Förderung eingereicht (bitte nach Bundesländern und für jeden Monat einzeln unter Angabe der beantragten und bisher bewilligten Fördersumme aufschlüsseln)?

Seit Start des zweiten Aufrufs im Lückenschluss-Pilotprogramm vom 5. September 2024 wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 205 Anträge eingereicht. Die beantragte Fördersumme beträgt 89 559 692,99 Euro. Davon wurden mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 204 Anträge mit einer Bundesförderung in Höhe von 89 369 692,00 Euro bewilligt. 30 Anträge mit einer beantragten Bundesförderung in Höhe von 8 370 800,00 Euro wurden von den Antragstellern zurückgezogen. Im Übrigen wird auf die Anlage 10 verwiesen.*

11. Wie hoch sind die bis einschließlich 31. Dezember 2024 im Rahmen der Gigabit-RL 1.0 und der Gigabit-RL 2.0 beantragte und die bisher vorläufig bewilligte Fördersumme sowie der bisherige Mittelabfluss (bitte insgesamt und aufgeschlüsselt nach Bundesländern angeben)?

Mit Stand 31. Dezember 2024 wurden auf Grundlage der Gigabit-Richtlinie 1.0 sowie Gigabit-Richtlinie 2.0 10 233 061 485,96 Euro an Bundesförderung beantragt. Davon wurden bisher mit Stand 31. Dezember 2024 Bundesmittel in Höhe von 8 382 949 050,35 Euro bewilligt. Der Mittelabfluss mit Stand 31. Dezember 2024 beträgt 91 040 380,23 Euro. Im Übrigen wird auf die Anlage 11 verwiesen.*

12. Wie viele der in der Antwort zu Frage 11 genannten bewilligten Mittel sind bereits in der mittelfristigen Finanzplanung der Bundesregierung berücksichtigt, und in welchem Titel?

Die bewilligten Mittel sind entsprechend der geplanten jährlichen Inanspruchnahme in der mittelfristigen Finanzplanung der Bundesregierung im Titel 89403 des Einzelplan 12 berücksichtigt.

13. Wie hoch ist die Anzahl der bis einschließlich 31. Dezember 2024 im Rahmen der Gigabit-RL 1.0 und der Gigabit-RL 2.0 geförderten Glasfaseranschlüsse (bitte insgesamt, aufgeschlüsselt nach Bundesländern und aufgeschlüsselt nach homes passed-, homes connected- und homes activated-Anschlüssen angeben)?

Mit Stand 31. Dezember 2024 werden auf Grundlage der Gigabit-Richtlinie 1.0 sowie Gigabit-Richtlinie 2.0 insgesamt 1 650 653 Glasfaseranschlüsse gefördert. Die Förderung umfasst die Verlegung von Glasfaserleitungen bis in das Gebäude (homes connected). Eine Förderung von Glasfaseranschlüssen die lediglich auf Basis homes passed (Verlegung von Glasfaserleitungen entlang von Grundstücken, ohne Anschluss derer) beruhen, erfolgt nicht. Für wie viele der geförderten Anschlüsse endkundenseitig bereits Zugangsprodukte gebucht wur-

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/15039 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

den (homes activated), ist der Bundesregierung nicht bekannt. Im Übrigen wird auf die Anlage 12 verwiesen.*

14. Wie viele Meter Glasfaser wurden bisher mit einer Förderung durch die Gigabit-RL 1.0 und der Gigabit-RL 2.0 verlegt (bitte insgesamt sowie nach Bundesland und wenn möglich nach Kommune aufschlüsseln)?

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion der CDU/CSU auf Bundestagsdrucksache 20/13744 verwiesen.

15. Wie hoch sind die durchschnittlich kalkulierten Kosten für einen Glasfaseranschluss bei der Fördermittelbewilligung (Gigabit-RL 1.0 und Gigabit-RL 2.0; für den Fall, dass es unterschiedlich kalkulierte Kosten nach Bundesländern oder Landkreisen pro Glasfaseranschluss gibt, bitte für jedes Bundesland und jeden Landkreis aufschlüsseln)?

Die durchschnittlich von den Antragstellern kalkulierten Kosten für einen Glasfaseranschluss bei der Bewilligung von Förderprojekten nach der Gigabit-Richtlinie vom 26. April 2021 und der Gigabit-Richtlinie 2.0 vom 31. März 2023 betragen 9 399,35 Euro.

16. Wie hoch waren bisher die tatsächlichen durchschnittlichen Kosten für einen Glasfaseranschluss bei der Abrechnung (Gigabit-RL 1.0 und Gigabit-RL 2.0)?
17. In welcher Höhe gab es zum Stand 31. Dezember 2024 Fördermittel aus der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 sowie der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-RL 2.0), die aufgrund tatsächlich niedrigerer Glasfaser-Ausbaukosten als ursprünglich veranschlagt nicht abgerechnet werden konnten (bitte insgesamt angeben und nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Die Fragen 16 und 17 werden gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 15 und 16 der Kleinen Anfrage der Fraktion der CDU/CSU auf Bundestagsdrucksache 20/12604 verwiesen.

18. Für wie viele Adressen wurde eine Förderung im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 sowie der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-RL 2.0) beantragt, deren Realisierung aufgrund eines tatsächlich stattfindenden Eigenausbaus nicht stattgefunden hat (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln), und wie viele Mittel aus der Förderung wurden deshalb nicht abgerufen (bitte insgesamt und nach Bundesländern auflisten)?

Die Anzahl der Adressen, welche aufgrund eines eigenwirtschaftlichen Ausbaus nicht länger für eine Fördermaßnahme im Rahmen der Richtlinien „Förde-

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/15039 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

zung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 und 31. März 2023 berücksichtigt werden, wird statistisch nicht erfasst.

Insgesamt haben zum Stand 31. Dezember 2024 zehn Infrastrukturprojekte im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 auf die zuvor beschiedene Bundesförderung in Höhe von insgesamt 126 283 787,40 Euro mit insgesamt 28 715 Adressen verzichtet.

Im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 31. März 2023 haben mit Stand 31. Dezember 2024 sechs Infrastrukturprojekte auf die zuvor beschiedene Bundesförderung in Höhe von insgesamt 59 313 450 Euro mit insgesamt 14 089 Adressen verzichtet. Im Übrigen wird auf die Anlage 13 verwiesen.*

19. Wie hoch ist der Mittelabfluss aus der „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 in den Jahren 2021, 2022, 2023 und 2024 (bitte zusätzlich nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Der Mittelabfluss bei Förderprojekten im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 in den Jahren 2021, 2022, 2023 und 2024 beträgt insgesamt 89 755 663,96 Euro. Im Übrigen wird auf die Anlage 14 verwiesen.*

20. Wie hoch ist der Mittelabfluss aus der „Gigabit-Richtlinie 2.0“ bisher (bitte Summe insgesamt und für jeden Monat angeben sowie nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Der Mittelabfluss für Förderanträge nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 beträgt mit Stand 31. Dezember 2024 insgesamt 1 284 716,27 Euro. Im Übrigen wird auf die Anlage 15 verwiesen.*

21. Wann wurde die Potenzialanalyse des Bundes (https://bmdv.bund.de/DE/Themen/Digitales/Breitbandausbau/Potenzialanalyse/potenzialanalyse.html#map_deutschland) zuletzt aktualisiert?

Die Potenzialanalyse wird fortlaufend aktualisiert und weiterentwickelt. Die letzte Aktualisierung erfolgte am 24. Januar 2025.

22. Wann haben die Bauarbeiten für die erste bewilligte Förderung nach der Gigabit-RL 2.0 nach Kenntnis der Bundesregierung begonnen oder wann werden die ersten Bauarbeiten nach Kenntnis der Bundesregierung beginnen (bitte das Projekt angeben)?

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 22 der Kleinen Anfrage der Fraktion der CDU/CSU auf Bundestagsdrucksache 20/13744 verwiesen.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/15039 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

23. Wie viele unterversorgte Adressen gemäß derzeit geltender Telekommunikationsmindestversorgungsverordnung (TKMV; www.gesetze-im-internet.de/tkmv/_2.html) gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung (bitte insgesamt und aufgeschlüsselt nach Bundesländern angeben)?

Aktuelle Daten zu potenziell unterversorgten Adressen liegen nicht vor. Nach dem Prüfbericht 2024 der Bundesnetzagentur zur TK-Mindestversorgungsverordnung (URL: www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Grundversorgung/Pruefbericht_2024.pdf; S. 25) geht die Bundesnetzagentur davon aus, dass zum Stichtag 30. Juni 2023 in Deutschland rund 2,4 Millionen Adressen über eine feste Leitung (sprich ohne Mobilfunk oder Satellit) nicht mit einer Bandbreite von 15 Mbit/s im Download versorgt sind. Diese Daten, die der Tabelle 1 entnommen werden können, sagen jedoch nichts über eine tatsächliche Unterversorgung aus, da die Mindestversorgung mit Telekommunikationsdiensten nicht leitungsgebunden erfolgen muss. Unter Berücksichtigung von vor Ort verfügbaren nicht-leitungsgebundenen Versorgungsmöglichkeiten liegt die tatsächliche Anzahl unterversorgter Adressen deutlich unter den in Tabelle 1 aufgeführten Zahlen. Da nicht-leitungsgebundene Versorgungen aber immer im konkreten Einzelfall überprüft werden müssen, kann diesbezüglich keine Aussage zu möglichen Fällen von Unterversorgung getroffen werden.

Tabelle 1: Potenziell unterversorgte Adressen

Bundesland	Anzahl
Schleswig-Holstein	59 077
Freie und Hansestadt Hamburg	12 036
Niedersachsen	384 458
Freie Hansestadt Bremen	7 931
Nordrhein-Westfalen	178 527
Hessen	219 532
Rheinland-Pfalz	147 512
Baden-Württemberg	529 029
Freistaat Bayern	390 777
Saarland	30 546
Berlin	8 244
Brandenburg	102 764
Mecklenburg-Vorpommern	57 858
Freistaat Sachsen	121 053
Sachsen-Anhalt	80 912
Freistaat Thüringen	78 370
Summe	2 408 626

24. Wie viele Meldungen eines Glasfaser-Doppelausbaus sind bis einschließlich 31. Dezember 2024 bei der von der Bundesnetzagentur und dem BMDV eingerichteten Monitoringstelle eingegangen (<https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Pressemitteilungen/2023/067-schnorr-monitoringstelle-fuer-glasfaser-doppelausbau.html>; bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Seit ihrer Einrichtung am 3. Juli 2023 übermitteln Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen sukzessive und kontinuierlich Informationen an die Monitoringstelle.

Bis einschließlich 31. Dezember 2024 sind 668 Rückmeldungen bei der Monitoringstelle eingegangen. Die sich daraus ergebende Anzahl der geschilderten Fälle ist mit 521 jedoch deutlich niedriger. Grund dafür ist, dass die Beschrei-

bung des gleichen Sachverhalts mitunter in mehreren Rückmeldungen aus verschiedenen Perspektiven, z. B. der Telekommunikationsunternehmen und der Gebietskörperschaften, erfolgt.

Eine Übersicht über die Anzahl der bei der Monitoringstelle eingegangenen Fälle ist im Übrigen auf der Homepage der Bundesnetzagentur zu finden: <https://bundesnetzagentur.de/doppelausbau-monitoring>.

Tabelle 2: Verteilung der Fälle von Glasfaser-Doppelausbau auf die Bundesländer (Datenstand: 31. Dezember 2024)

Bundesland	Anzahl Fälle	Anteil*
Nordrhein-Westfalen	101	19 %
Bayern	77	15 %
Rheinland-Pfalz	67	13 %
Hessen	63	12 %
Baden-Württemberg	49	9 %
Niedersachsen	28	5 %
Sachsen-Anhalt	27	5 %
Brandenburg	24	5 %
Schleswig-Holstein	24	5 %
Thüringen	23	4 %
Sachsen	17	3 %
Saarland	9	2 %
Berlin	5	1 %
Mecklenburg-Vorpommern	5	1 %
Bremen	1	0 %
Hamburg	1	0 %
Summe	521	100 %

* Abweichung in der Summe ist rundungsbedingt.

25. Wie viele homes passed-, homes connected- und homes activated-Anschlüsse gibt es zum Stand 31. Dezember 2024 (bitte insgesamt sowie nach Kategorie und nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Der Breitbandatlas (BBA) im Gigabit-Grundbuch der Zentralen Informationsstelle des Bundes erfasst Glasfaseranschlüsse insgesamt ohne Unterscheidung zwischen homes passed, homes connected und homes activated (Stand: 30. Juni 2024). Der Versorgungsgrad von Haushalten für FTTB/H, ≥ 1000 Mbit/s für alle Bundesländer kann Tabelle 3 entnommen werden.

Tabelle 3: Versorgungsgrad von Haushalten für FTTB/H, ≥ 1000 Mbit/s

Name	FTTB/H ≥ 1000 Mbit/s (in Prozent)
Bundesrepublik Deutschland	35,69
Land Schleswig-Holstein	62,24
Freie und Hansestadt Hamburg	73,15
Land Niedersachsen	59,53
Freie Hansestadt Bremen	40,4
Land Nordrhein-Westfalen	35,32
Land Hessen	27,54
Land Rheinland-Pfalz	24,85
Land Baden-Württemberg	22,59
Freistaat Bayern	31,18
Land Saarland	16,38
Land Berlin	33,54

Name	FTTB/H ≥ 1000 Mbit/s (in Prozent)
Land Brandenburg	44,63
Land Mecklenburg-Vorpommern	45,63
Freistaat Sachsen	29,09
Land Sachsen-Anhalt	39,68
Freistaat Thüringen	15,77

26. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), die mit gigabitfähigen Netzen versorgt sind zum Stand 31. Dezember 2024 (bitte nach HFC- und FTTB-Netzen aufschlüsseln)?
27. Wie viele KMU sind nach Kenntnis der Bundesregierung bis 31. Dezember 2024 noch nicht mit gigabitfähigen Netzen versorgt?

Die Fragen 26 und 27 werden gemeinsam beantwortet.

Im BBA (Stand: 30. Juni 2024) werden KMU nicht als eigenständige Kategorie geführt. Für Unternehmen liegt ein Versorgungsgrad für gigabitfähige Anschlüsse von 41,19 Prozent mittels FTTB/H und von 51,35 Prozent mittels HFC vor. Für Gewerbegebiete liegt die Versorgung bei 57,43 Prozent mittels FTTB/H und 24,34 Prozent mittels HFC.

Beiträge und bewertete Infrastrukturprojekte im 1. Auftrags des Lückenschluss-Flüchtlingen*

Kategorie	Jan 2015		Feb 2015		Mär 2015		Apr 2015		Mai 2015		Jun 2015		Jul 2015		Aug 2015		Sep 2015		Okt 2015		Nov 2015		Dez 2015		Jan 2016		Feb 2016		Mär 2016		Apr 2016		Mai 2016		Jun 2016		Jul 2016		Aug 2016		Sep 2016		Okt 2016		Nov 2016		Dez 2016		Jan 2017		Feb 2017		Mär 2017		Apr 2017		Mai 2017		Jun 2017		Jul 2017		Aug 2017		Sep 2017		Okt 2017		Nov 2017		Dez 2017		Jan 2018		Feb 2018		Mär 2018		Apr 2018		Mai 2018		Jun 2018		Jul 2018		Aug 2018		Sep 2018		Okt 2018		Nov 2018		Dez 2018		Jan 2019		Feb 2019		Mär 2019		Apr 2019		Mai 2019		Jun 2019		Jul 2019		Aug 2019		Sep 2019		Okt 2019		Nov 2019		Dez 2019		Jan 2020		Feb 2020		Mär 2020		Apr 2020		Mai 2020		Jun 2020		Jul 2020		Aug 2020		Sep 2020		Okt 2020		Nov 2020		Dez 2020		Jan 2021		Feb 2021		Mär 2021		Apr 2021		Mai 2021		Jun 2021		Jul 2021		Aug 2021		Sep 2021		Okt 2021		Nov 2021		Dez 2021		Jan 2022		Feb 2022		Mär 2022		Apr 2022		Mai 2022		Jun 2022		Jul 2022		Aug 2022		Sep 2022		Okt 2022		Nov 2022		Dez 2022		Jan 2023		Feb 2023		Mär 2023		Apr 2023		Mai 2023		Jun 2023		Jul 2023		Aug 2023		Sep 2023		Okt 2023		Nov 2023		Dez 2023		Jan 2024		Feb 2024		Mär 2024		Apr 2024		Mai 2024		Jun 2024		Jul 2024		Aug 2024		Sep 2024		Okt 2024		Nov 2024		Dez 2024		Jan 2025		Feb 2025		Mär 2025		Apr 2025		Mai 2025		Jun 2025		Jul 2025		Aug 2025		Sep 2025		Okt 2025		Nov 2025		Dez 2025		Jan 2026		Feb 2026		Mär 2026		Apr 2026		Mai 2026		Jun 2026		Jul 2026		Aug 2026		Sep 2026		Okt 2026		Nov 2026		Dez 2026		Jan 2027		Feb 2027		Mär 2027		Apr 2027		Mai 2027		Jun 2027		Jul 2027		Aug 2027		Sep 2027		Okt 2027		Nov 2027		Dez 2027		Jan 2028		Feb 2028		Mär 2028		Apr 2028		Mai 2028		Jun 2028		Jul 2028		Aug 2028		Sep 2028		Okt 2028		Nov 2028		Dez 2028		Jan 2029		Feb 2029		Mär 2029		Apr 2029		Mai 2029		Jun 2029		Jul 2029		Aug 2029		Sep 2029		Okt 2029		Nov 2029		Dez 2029		Jan 2030		Feb 2030		Mär 2030		Apr 2030		Mai 2030		Jun 2030		Jul 2030		Aug 2030		Sep 2030		Okt 2030		Nov 2030		Dez 2030		Jan 2031		Feb 2031		Mär 2031		Apr 2031		Mai 2031		Jun 2031		Jul 2031		Aug 2031		Sep 2031		Okt 2031		Nov 2031		Dez 2031		Jan 2032		Feb 2032		Mär 2032		Apr 2032		Mai 2032		Jun 2032		Jul 2032		Aug 2032		Sep 2032		Okt 2032		Nov 2032		Dez 2032		Jan 2033		Feb 2033		Mär 2033		Apr 2033		Mai 2033		Jun 2033		Jul 2033		Aug 2033		Sep 2033		Okt 2033		Nov 2033		Dez 2033		Jan 2034		Feb 2034		Mär 2034		Apr 2034		Mai 2034		Jun 2034		Jul 2034		Aug 2034		Sep 2034		Okt 2034		Nov 2034		Dez 2034		Jan 2035		Feb 2035		Mär 2035		Apr 2035		Mai 2035		Jun 2035		Jul 2035		Aug 2035		Sep 2035		Okt 2035		Nov 2035		Dez 2035		Jan 2036		Feb 2036		Mär 2036		Apr 2036		Mai 2036		Jun 2036		Jul 2036		Aug 2036		Sep 2036		Okt 2036		Nov 2036		Dez 2036		Jan 2037		Feb 2037		Mär 2037		Apr 2037		Mai 2037		Jun 2037		Jul 2037		Aug 2037		Sep 2037		Okt 2037		Nov 2037		Dez 2037		Jan 2038		Feb 2038		Mär 2038		Apr 2038		Mai 2038		Jun 2038		Jul 2038		Aug 2038		Sep 2038		Okt 2038		Nov 2038		Dez 2038		Jan 2039		Feb 2039		Mär 2039		Apr 2039		Mai 2039		Jun 2039		Jul 2039		Aug 2039		Sep 2039		Okt 2039		Nov 2039		Dez 2039		Jan 2040		Feb 2040		Mär 2040		Apr 2040		Mai 2040		Jun 2040		Jul 2040		Aug 2040		Sep 2040		Okt 2040		Nov 2040		Dez 2040		Jan 2041		Feb 2041		Mär 2041		Apr 2041		Mai 2041		Jun 2041		Jul 2041		Aug 2041		Sep 2041		Okt 2041		Nov 2041		Dez 2041		Jan 2042		Feb 2042		Mär 2042		Apr 2042		Mai 2042		Jun 2042		Jul 2042		Aug 2042		Sep 2042		Okt 2042		Nov 2042		Dez 2042		Jan 2043		Feb 2043		Mär 2043		Apr 2043		Mai 2043		Jun 2043		Jul 2043		Aug 2043		Sep 2043		Okt 2043		Nov 2043		Dez 2043		Jan 2044		Feb 2044		Mär 2044		Apr 2044		Mai 2044		Jun 2044		Jul 2044		Aug 2044		Sep 2044		Okt 2044		Nov 2044		Dez 2044		Jan 2045		Feb 2045		Mär 2045		Apr 2045		Mai 2045		Jun 2045		Jul 2045		Aug 2045		Sep 2045		Okt 2045		Nov 2045		Dez 2045		Jan 2046		Feb 2046		Mär 2046		Apr 2046		Mai 2046		Jun 2046		Jul 2046		Aug 2046		Sep 2046		Okt 2046		Nov 2046		Dez 2046		Jan 2047		Feb 2047		Mär 2047		Apr 2047		Mai 2047		Jun 2047		Jul 2047		Aug 2047		Sep 2047		Okt 2047		Nov 2047		Dez 2047		Jan 2048		Feb 2048		Mär 2048		Apr 2048		Mai 2048		Jun 2048		Jul 2048		Aug 2048		Sep 2048		Okt 2048		Nov 2048		Dez 2048		Jan 2049		Feb 2049		Mär 2049		Apr 2049		Mai 2049		Jun 2049		Jul 2049		Aug 2049		Sep 2049		Okt 2049		Nov 2049		Dez 2049		Jan 2050		Feb 2050		Mär 2050		Apr 2050		Mai 2050		Jun 2050		Jul 2050		Aug 2050		Sep 2050		Okt 2050		Nov 2050		Dez 2050		Jan 2051		Feb 2051		Mär 2051		Apr 2051		Mai 2051		Jun 2051		Jul 2051		Aug 2051		Sep 2051		Okt 2051		Nov 2051		Dez 2051		Jan 2052		Feb 2052		Mär 2052		Apr 2052		Mai 2052		Jun 2052		Jul 2052		Aug 2052		Sep 2052		Okt 2052		Nov 2052		Dez 2052		Jan 2053		Feb 2053		Mär 2053		Apr 2053		Mai 2053		Jun 2053		Jul 2053		Aug 2053		Sep 2053		Okt 2053		Nov 2053		Dez 2053		Jan 2054		Feb 2054		Mär 2054		Apr 2054		Mai 2054		Jun 2054		Jul 2054		Aug 2054		Sep 2054		Okt 2054		Nov 2054		Dez 2054		Jan 2055		Feb 2055		Mär 2055		Apr 2055		Mai 2055		Jun 2055		Jul 2055		Aug 2055		Sep 2055		Okt 2055		Nov 2055		Dez 2055		Jan 2056		Feb 2056		Mär 2056		Apr 2056		Mai 2056		Jun 2056		Jul 2056		Aug 2056		Sep 2056		Okt 2056		Nov 2056		Dez 2056		Jan 2057		Feb 2057		Mär 2057		Apr 2057		Mai 2057		Jun 2057		Jul 2057		Aug 2057		Sep 2057		Okt 2057		Nov 2057		Dez 2057		Jan 2058		Feb 2058		Mär 2058		Apr 2058		Mai 2058		Jun 2058		Jul 2058		Aug 2058		Sep 2058		Okt 2058		Nov 2058		Dez 2058		Jan 2059		Feb 2059		Mär 2059		Apr 2059		Mai 2059		Jun 2059		Jul 2059		Aug 2059		Sep 2059		Okt 2059		Nov 2059		Dez 2059		Jan 2060		Feb 2060		Mär 2060		Apr 2060		Mai 2060		Jun 2060		Jul 2060		Aug 2060		Sep 2060		Okt 2060		Nov 2060		Dez 2060		Jan 2061		Feb 2061		Mär 2061		Apr 2061		Mai 2061		Jun 2061		Jul 2061		Aug 2061		Sep 2061		Okt 2061		Nov 2061		Dez 2061		Jan 2062		Feb 2062		Mär 2062		Apr 2062		Mai 2062		Jun 2062		Jul 2062		Aug 2062		Sep 2062		Okt 2062		Nov 2062		Dez 2062		Jan 2063		Feb 2063		Mär 2063		Apr 2063		Mai 2063		Jun 2063		Jul 2063		Aug 2063		Sep 2063		Okt 2063		Nov 2063		Dez 2063		Jan 2064		Feb 2064		Mär 2064		Apr 2064		Mai 2064		Jun 2064		Jul 2064		Aug 2064		Sep 2064		Okt 2064		Nov 2064		Dez 2064		Jan 2065		Feb 2065		Mär 2065		Apr 2065		Mai 2065		Jun 2065		Jul 2065		Aug 2065		Sep 2065		Okt 2065		Nov 2065		Dez 2065		Jan 2066		Feb 2066		Mär 2066		Apr 2066		Mai 2066		Jun 2066		Jul 2066		Aug 2066		Sep 2066		Okt 2066		Nov 2066		Dez 2066		Jan 2067		Feb 2067		Mär 2067		Apr 2067		Mai 2067		Jun 2067		Jul 2067		Aug 2067		Sep 2067		Okt 2067		Nov 2067		Dez 2067		Jan 2068		Feb 2068		Mär 2068		Apr 2068		Mai 2068		Jun 2068		Jul 2068		Aug 2068		Sep 2068		Okt 2068		Nov 2068		Dez 2068		Jan 2069		Feb 2069		Mär 2069		Apr 2069		Mai 2069		Jun 2069		Jul 2069		Aug 2069		Sep 2069		Okt 2069		Nov 2069		Dez 2069		Jan 2070		Feb 2070		Mär 2070		Apr 2070		Mai 2070		Jun 2070		Jul 2070		Aug 2070		Sep 2070		Okt 2070		Nov 2070		Dez 2070		Jan 2071		Feb 2071		Mär 2071		Apr 2071		Mai 2071		Jun 2071		Jul 2071		Aug 2071		Sep 2071		Okt 2071		Nov 2071		Dez 2071		Jan 2072		Feb 2072		Mär 2072		Apr 2072		Mai 2072		Jun 2072		Jul 2072		Aug 2072		Sep 2072		Okt 2072		Nov 2072		Dez 2072		Jan 2073		Feb 2073		Mär 2073		Apr 2073		Mai 2073		Jun 2073		Jul 2073		Aug 2073		Sep 2073		Okt 2073		Nov 2073		Dez 2073		Jan 2074		Feb 2074		Mär 2074		Apr 2074		Mai 2074		Jun 2074		Jul 2074		Aug 2074		Sep 2074		Okt 2074		Nov 2074		Dez 2074		Jan 2075		Feb 2075		Mär 2075		Apr 2075		Mai 2075		Jun 2075		Jul 2075		Aug 2075		Sep 2075		Okt 2075		Nov 2075		Dez 2075		Jan 2076		Feb 2076		Mär 2076		Apr 2076		Mai 2076		Jun 2076		Jul 2076		Aug 2076		Sep 2076		Okt 2076		Nov 2076		Dez 2076		Jan 2077		Feb 2077		Mär 2077		Apr 2077		Mai 2077		Jun 2077		Jul 2077		Aug 2077		Sep 2077		Okt 2077		Nov 2077		Dez 2077		Jan 2078		Feb 2078		Mär 2078		Apr 2078		Mai 2078		Jun 2078		Jul 2078		Aug 2078		Sep 2078		Okt 2078		Nov 2078		Dez 2078		Jan 2079		Feb 2079		Mär 2079		Apr 2079		Mai 2079		Jun 2079		Jul 2079		Aug 2079		Sep 2079		Okt 2079		Nov 2079		Dez 2079		Jan 2080		Feb 2080		Mär 2080		Apr 2080		Mai 2080		Jun 2080		Jul 2080		Aug 2080		Sep 2080		Okt 2080		Nov 2080		Dez 2080		Jan 2081		Feb 2081		Mär 2081		Apr 2081		Mai 2081		Jun 2081		Jul 2081		Aug 2081		Sep 2081		Okt 2	
-----------	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	-------	--

Beantragte und bewilligte Infrastrukturprojekte im 2. Aufwurf des Lückenschluss-Plotprogramms*

(Stand: 31.12.2024)**

Bundesland	2024																		Gesamt 2024 beantragte Bundesförderung	Gesamt 2024 bewilligte Projekte	Gesamt 2024 bewilligte Bundesförderung
	September 2024 beantragte Projekte	September 2024 beantragte Bundesförderung	September 2024 bewilligte Projekte	September 2024 bewilligte Bundesförderung	Oktober 2024 beantragte Projekte	Oktober 2024 beantragte Bundesförderung	Oktober 2024 bewilligte Projekte	Oktober 2024 bewilligte Bundesförderung	November 2024 beantragte Projekte	November 2024 beantragte Bundesförderung	November 2024 bewilligte Projekte	November 2024 bewilligte Bundesförderung	Dezember 2024 beantragte Projekte	Dezember 2024 beantragte Bundesförderung	Dezember 2024 bewilligte Projekte	Dezember 2024 bewilligte Bundesförderung					
Baden-Württemberg	10	4.925.000,00 €	0	- €	3	1.490.000,00 €	0	- €	18	6.685.750,00 €	15	6.708.250,00 €	0	- €	16	6.397.500,00 €	31	13.100.750,00 €	31	13.100.750,00 €	
Bayern	33	15.479.243,00 €	0	- €	34	16.764.400,00 €	0	- €	32	5.384.899,00 €	72	34.362.243,00 €	0	- €	8	3.070.390,00 €	79	37.432.643,00 €	79	37.432.643,00 €	
Berlin	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Brandenburg	0	- €	0	- €	2	1.200.000,00 €	0	- €	0	- €	2	1.200.000,00 €	0	- €	0	- €	2	1.200.000,00 €	2	1.200.000,00 €	
Hansestadt Bremen	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Hansestadt Hamburg	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Hessen	7	2.800.000,00 €	0	- €	3	1.000.000,00 €	0	- €	5	2.200.000,00 €	15	6.000.000,00 €	0	- €	0	- €	15	6.000.000,00 €	15	6.000.000,00 €	
Mecklenburg-Vorpommern	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Niederrhein	0	- €	0	- €	1	600.000,00 €	0	- €	2	1.100.000,00 €	3	1.700.000,00 €	0	- €	0	- €	3	1.700.000,00 €	3	1.700.000,00 €	
Nordrhein-Westfalen	1	500.000,00 €	0	- €	0	- €	0	- €	1	70.000,00 €	2	370.000,00 €	0	- €	0	- €	2	370.000,00 €	2	370.000,00 €	
Rheinland-Pfalz	50	19.007.390,00 €	0	- €	5	870.000,00 €	0	- €	8	3.789.000,00 €	63	23.666.390,00 €	0	- €	0	- €	63	23.666.390,00 €	63	23.666.390,00 €	
Saarland	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Sachsen	1	600.000,00 €	0	- €	7	4.000.000,00 €	0	- €	2	1.100.000,00 €	9	5.200.000,00 €	0	- €	1	500.000,00 €	10	5.700.000,00 €	10	5.700.000,00 €	
Sachsen-Anhalt	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Schleswig-Holstein	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Thüringen	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	0	- €	
Summe	102	42.395.543,00 €	0	- €	51	35.324.400,00 €	0	- €	48	20.329.749,00 €	181	79.486.793,00 €	0	- €	27	8.962.890,00 €	205	89.359.693,00 €	204	89.359.693,00 €	

Bundesland	Übersicht zurückgezogener Anträge und Breitbandförderprojekte mit Verzicht auf Zuwendung	
	Anzahl Breitbandförderprojekte	zurückgezogene Bundesförderung
Baden-Württemberg	2	800.000,00 €
Bayern	2	1.000.000,00 €
Berlin	0	- €
Brandenburg	0	- €
Hansestadt Bremen	0	- €
Hansestadt Hamburg	0	- €
Hessen	1	500.000,00 €
Mecklenburg-Vorpommern	0	- €
Niederrhein	0	- €
Nordrhein-Westfalen	0	- €
Rheinland-Pfalz	25	6.030.800,00 €
Saarland	0	- €
Sachsen	0	- €
Sachsen-Anhalt	0	- €
Schleswig-Holstein	0	- €
Thüringen	0	- €
Summe	30	8.370.800,00 €

*Die Anzahl und Summen zurückgezogener Anträge sowie von Projekten, welche auf Zuwendung verzichtet, wurden addiert.

**Nach Vorliegen aller formalen Antragsunterlagen werden die Anträge stattdessen mit dem Datum der digitalen Antragstellung erfasst.

Hinweis: Das Jahr der Antragstellung entspricht nicht zwingend dem Jahr der Bewilligung. Die aufgeführten beantragten und bewilligten Fördersummen stellen den aktuellen Förderstand dar und berücksichtigen nachweisliche Änderungsanträge und Bewilligungen.

Anlage 11

Beantragte und bewilligte Bundesförderung im Bundesförderprogramm Gigabit und Gigabit 2.0*

(Datenstand: 31.12.2024)

Bundesland	beantragte Bundesförderung	bewilligte Bundesförderung	Mittelabfluss
Baden-Württemberg	2.862.277.118,80 €	1.932.341.167,17 €	29.274.108,23 €
Bayern	1.974.529.386,79 €	1.454.765.272,11 €	6.955.874,60 €
Berlin	10.303.500,00 €	10.303.500,00 €	- €
Brandenburg	497.452.878,70 €	520.855.320,00 €	49.651,56 €
Hansestadt Bremen	200.000,00 €	200.000,00 €	- €
Hansestadt Hamburg	200.000,00 €	200.000,00 €	- €
Hessen	646.024.049,48 €	620.972.013,67 €	44.439.650,39 €
Mecklenburg-Vorpommern	514.109.500,00 €	492.479.500,00 €	28.146,19 €
Niedersachsen	514.856.283,89 €	516.905.750,00 €	277.641,28 €
Nordrhein-Westfalen	1.006.924.211,44 €	940.124.275,41 €	7.287.655,71 €
Rheinland-Pfalz	687.003.706,04 €	512.973.434,39 €	829.800,59 €
Saarland	59.107.000,00 €	59.447.000,00 €	69.825,49 €
Sachsen	895.466.403,75 €	746.951.012,90 €	310.939,82 €
Sachsen-Anhalt	123.417.685,44 €	140.145.084,00 €	81.288,90 €
Schleswig-Holstein	56.236.504,26 €	54.632.400,40 €	994.819,70 €
Thüringen	384.953.257,37 €	379.653.320,30 €	440.977,77 €
Summe	10.233.061.485,96 €	8.382.949.050,35 €	91.040.380,23 €

*Die Anzahl und Summen zurückgezogener Anträge sowie von Projekten, welche auf Zuwendung verzichteten, wurden exkludiert.

Anzahl Anschlüsse im Bundesförderprogramm Gigabit und Gigabit 2.0*

(Datenstand: 31.12.2024)

Bundesland	Anzahl Anschlüsse
Baden-Württemberg	288.830
Bayern	303.170
Berlin	2.801
Brandenburg	113.423
Hansestadt Bremen	0
Hansestadt Hamburg	0
Hessen	174.696
Mecklenburg-Vorpommern	107.741
Niedersachsen	102.490
Nordrhein-Westfalen	174.485
Rheinland-Pfalz	98.548
Saarland	9.118
Sachsen	153.644
Sachsen-Anhalt	25.275
Schleswig-Holstein	23.243
Thüringen	73.189
Summe	1.650.653

Anlage 13

Übersicht der Infrastrukturprojekte nach "Gigabit-Richtlinie 1.0" mit Verzicht auf Zuwendung

(Datenstand: 31.12.2024)

Bundesland	Anzahl widerrufen Bescheide	Widerrufene Bundesfördersumme	Anzahl widerrufen Anschlusszahlen
Baden-Württemberg	2	31.427.726,40 €	9.762
Bayern	6	75.071.639,00 €	12.196
Berlin	0	- €	0
Brandenburg	0	- €	0
Hansestadt Bremen	0	- €	0
Hansestadt Hamburg	0	- €	0
Hessen	0	- €	0
Mecklenburg-Vorpommern	0	- €	0
Niedersachsen	0	- €	0
Nordrhein-Westfalen	0	- €	0
Rheinland-Pfalz	0	- €	0
Saarland	0	- €	0
Sachsen	0	- €	0
Sachsen-Anhalt	0	- €	0
Schleswig-Holstein	1	3.850.000,00 €	1.282
Thüringen	1	15.934.422,00 €	5.475
Summe	10	126.283.787,40 €	28.715

Übersicht der Infrastrukturprojekte nach "Gigabit-Richtlinie 2.0" mit Verzicht auf Zuwendung

(Datenstand: 31.12.2024)

Bundesland	Anzahl widerrufen Bescheide	Widerrufene Bundesfördersumme	Anzahl widerrufen Anschlusszahlen
Baden-Württemberg	0	- €	0
Bayern	5	40.650.700,00 €	10.160
Berlin	0	- €	0
Brandenburg	0	- €	0
Hansestadt Bremen	0	- €	0
Hansestadt Hamburg	0	- €	0
Hessen	0	- €	0
Mecklenburg-Vorpommern	0	- €	0
Niedersachsen	0	- €	0
Nordrhein-Westfalen	1	18.662.750,00 €	3.929
Rheinland-Pfalz	0	- €	0
Saarland	0	- €	0
Sachsen	0	- €	0
Sachsen-Anhalt	0	- €	0
Schleswig-Holstein	0	- €	0
Thüringen	0	- €	0
Summe	6	59.313.450,00 €	14.089

Mittelauszahlung in den Jahren 2021, 2022, 2023 und 2024 aus der „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 (Datenstand: 31.12.2024)					
Bundesland	2021	2022	2023	2024	Auszahlungen gesamt
Baden-Württemberg	- €	- €	4.325.232,26 €	24.684.351,18 €	29.009.583,44 €
Bayern	- €	- €	2.847.152,82 €	3.872.572,12 €	6.719.724,94 €
Berlin	- €	- €	- €	- €	- €
Brandenburg	- €	- €	- €	18.992,40 €	18.992,40 €
Bremen	- €	- €	- €	- €	- €
Hamburg	- €	- €	- €	- €	- €
Hessen	- €	762.244,48 €	10.459.756,23 €	32.962.142,41 €	44.184.143,12 €
Mecklenburg-Vorpommern	- €	- €	- €	28.146,19 €	28.146,19 €
Niedersachsen	- €	- €	77.953,80 €	176.987,48 €	254.941,28 €
Nordrhein-Westfalen	- €	119.013,86 €	1.306.212,03 €	5.828.443,42 €	7.253.669,31 €
Rheinland-Pfalz	- €	13.280,40 €	546.521,68 €	224.302,51 €	784.104,59 €
Saarland	- €	- €	- €	- €	- €
Sachsen	- €	- €	107.140,47 €	192.506,25 €	299.646,72 €
Sachsen-Anhalt	- €	39.984,00 €	41.304,90 €	- €	81.288,90 €
Schleswig-Holstein	- €	- €	387.990,60 €	454.199,70 €	842.190,30 €
Thüringen	- €	- €	110.534,56 €	168.698,21 €	279.232,77 €
Gesamtsumme	- €	934.522,74 €	20.209.799,35 €	68.611.341,87 €	89.755.663,96 €

Anlage 15

Mittelabflüsse in der Gigabitförderung 2.0

(Datenstand: 31.12.2024)

Bundesland	Dezember 2023 Mittelabfluss	Januar 2024 Mittelabfluss
Baden-Württemberg	- €	- €
Bayern	- €	- €
Berlin	- €	- €
Brandenburg	- €	- €
Hansestadt Bremen	- €	- €
Hansestadt Hamburg	- €	- €
Hessen	13.927,17 €	- €
Mecklenburg-Vorpommern	- €	- €
Niedersachsen	- €	- €
Nordrhein-Westfalen	- €	- €
Rheinland-Pfalz	- €	- €
Saarland	- €	- €
Sachsen	- €	- €
Sachsen-Anhalt	- €	- €
Schleswig-Holstein	- €	- €
Thüringen	- €	- €
Summe	13.927,17 €	- €

Februar 2024 Mittelabfluss	März 2024 Mittelabfluss	April 2024 Mittelabfluss	Mai 2024 Mittelabfluss
- €	- €	- €	- €
- €	- €	23.919,00 €	23.163,35 €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	12.280,80 €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
49.714,04 €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	22.700,00 €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
9.817,50 €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
59.531,54 €	- €	58.899,80 €	23.163,35 €

Juni 2024 Mittelabfluss	Juli 2024 Mittelabfluss	August 2024 Mittelabfluss	September 2024 Mittelabfluss
- €	- €	- €	- €
7.839,13 €	11.132,45 €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	18.378,36 €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
16.451,75 €	34.871,48 €	- €	17.539,35 €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	7.996,80 €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
24.290,88 €	54.000,73 €	- €	35.917,71 €

Oktober 2024 Mittelabfluss	November 2024 Mittelabfluss	Dezember 2024 Mittelabfluss	Mittelabfluss Gesamt
- €	- €	264.524,79 €	264.524,79 €
12.724,37 €	107.548,13 €	49.823,23 €	236.149,66 €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	30.659,16 €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	- €
17.183,60 €	23.383,50 €	82.436,38 €	255.507,27 €
- €	- €	- €	- €
- €	- €	- €	22.700,00 €
17.992,80 €	- €	7.996,80 €	33.986,40 €
- €	45.696,00 €	- €	45.696,00 €
10.281,60 €	18.088,00 €	31.638,39 €	69.825,49 €
11.293,10 €	- €	- €	11.293,10 €
- €	- €	- €	- €
26.180,00 €	- €	126.449,40 €	152.629,40 €
18.840,40 €	96.945,00 €	45.959,60 €	161.745,00 €
114.495,87 €	291.660,63 €	608.828,59 €	1.284.716,27 €

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.